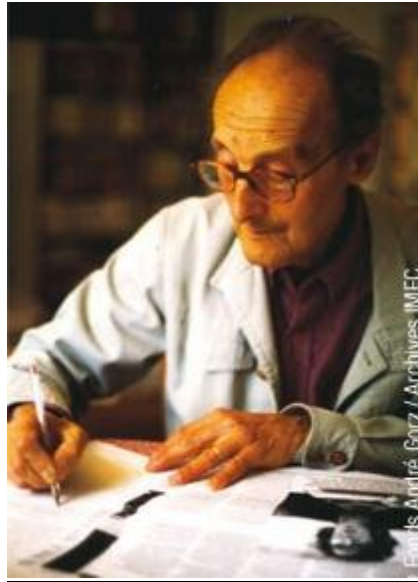


DER HORIZONT UNSERER HANDLUNGEN: DEN ZUSAMMENBRUCH DES KAPITALISMUS DENKEN (André Gorz)

am 15. Und 16. Februar 2013

In Saarbrücken VHS-Zentrum, Schlossplatz



Programm

15. Februar 2013

10:00 Uhr Eröffnung: Grussworte

10:30 Uhr Prof. Dr. Hans Leo **Krämer** (Saarbrücken, Brno): André Gorz. Leben und Werk – eine Skizze

11:15 Uhr Prof. Dr. Oskar **Negt** (Hannover): André Gorz – ein revolutionärer Realist und Denker des Übergangs in eine sozialistische Gesellschaft

Mittagspause

13:30 – 15:00 Uhr

Dialogforum 1: Welche „andere“ Moral braucht die künftige Gesellschaft?

Moderation: Dr. Gerhard **Schneider** (Saarbrücken)

- Prof. Dr. Alfons **Matheis** (Trier-Birkenfeld): „...dazu verurteilt, frei zu sein“ (J.P.Sartre). Versuch einer Rekonstruktion der politischen Ethik von André Gorz
- Prof. Dr. Matthias **Bohlender** (Osnabrück): Zwischen Marx und Sartre. Motive der Gesellschaftskritik bei André Gorz
- cand. Phil. André **Häger** (Greifswald): André Gorz und das Subjekt des Verrats

Diskussion

Kaffepause

15:30 – 17:30 Uhr

Dialogforum 2: Welche „andere“ Arbeit, Beschäftigung, Ökonomie brauchen wir?
Moderation: Prof. Dr. Erich **Steiner** (Saarbrücken)

- Dr. Alexander **Neumann** (Paris, Saarbrücken): Die Wurzeln der Arbeitskritik bei André Gorz
- Dr. Stefan **Meretz** (Berlin) und Dr. Franz Schandl (Wien): André Gorz und die Wertkritik. Die Aufhebung des Kapitalismus denken
- Dr. Heiko **Breit** (Saarbrücken): Auf der Suche nach utopischen Energien und ihrer Aktualität im Werk von André Gorz

Diskussion

19:00 Uhr

Empfang der TeilnehmerInnen durch die Oberbürgermeisterin der Landeshauptstadt Saarbrücken, Frau Charlotte **Britz**, im Festsaal des Rathauses.
Während des Empfangs wird LIQUID PENGUIN eine Performance zum Kongressthema uraufführen.

16. Februar 2013

10:00 – 12:00 Uhr

Dialogforum 3: Welche „andere“ Politik wird dem linken Gesellschaftsentwurf gerecht?

Moderation: Dr. Luitpold **Rampeltshammer** (Saarbrücken)

- Prof. Dr. Arnold **Münster** (Nizza): André Gorz als Visionär einer sozial-ökologischen und zivilisatorischen Alternative zum neo-liberalen globalisierten Spätkapitalismus
- Bundesminister und Ministerpräsident a.D. Reinhard **Klimmt** (Saarbrücken): André Gorz und seine Forderung an die praktische Politik, Maßnahmen zu schaffen, die eine andere Zukunft und Gesellschaft möglich erscheinen lassen
- Ehm. Leiter DGB-Bundesjugendschule Hattingen Hinrich **Oetjen** (Schifferstadt): Macht und Utopie. Gewerkschaften als Adressat
- Dr. Carolin **Lehberger** (Saarbrücken): Politische Alternativen entwickeln. Gewerkschaftliche Bildungsarbeit und die Idee von André Gorz für ein neues Arbeitszeitmodell

Diskussion

Kaffeepause

12:30 – 14:15 Uhr

Dialogforum 4: Wie ist die konviviale Gesellschaft zu gestalten?

Moderation: Dr. Hans **Horch** (Saarbrücken)

- Prof. Dr. Françoise **Gollain** (Nottingham-Trent): Der Entwurf der konvivialen Gesellschaft bei Gorz im Spiegel der aktuellen Wachstumskritik
- Dipl. Soz. Stefan **Kerber-Clasen** (Saarbrücken): „the whole bakery?“ Gorz'sche Einsichten in die solidarische Ökonomie
- Prof. Dr. Aldo **Haesler** (Caen): Die Erosion der Gegenseitigkeit

Diskussion

Schlusswort: Prof. Dr. Hans Leo **Krämer:** Was tun?

Ende 14.30